

BÜRGERBLATT

Das müssen Sie wissen!



Wichtige Termine

29.12.2018

Stefaniball im Gh. Kroboth

Erfreut meldet die Bürgerliste der Marktgemeinde:

Sparsamkeit trägt erste Früchte

Sparsamkeit trägt erste Früchte: Die Finanzsituation Kukmirns hat sich leicht verbessert. Aktuell liegt der Kassenstand der Gemeinde im Vergleich zum Vorjahr deutlich höher. Zu verdanken ist dies der BMK-Arbeit im Prüfungsausschuss und der Aufsicht der Landesregierung, welche die Finanzgebarung Kukmirns streng im Auge haben. Und noch eine erfreuliche Nachricht: Das Feuerwehrgerätehaus in Kukmirn macht Fortschritte – und der Bau liegt im Kostenrahmen, wohl auch weil der von der BMK vehement geforderte Bauausschuss endlich eingerichtet wurde. Das ist die erste Großbaustelle in der Gemeinde seit Jahren, bei der die Kosten nicht davonlaufen. Die BMK bleibt weiter dran.

Auch wenn es bei den Machhabern ständig Widerstände gibt: 13 mal musste der Prüfungsausschuss zwischenzeitlich die Landesregierung um Hilfe bitten, weil Einsicht in Unterlagen verwehrt wurde. Erst auf höhere Weisung bekam BMK-Finanzexperte Rainer Freissmuth von der Gemeindeverwaltung die Belege ausgehändigt und konnte diese prüfen.

Die BMK stellt fest: In anderen Gemeinde wäre dies völlig undenkbar.

Spritzdecke nur Zwischenlösung

Die Bürgerliste erkennt an, dass sich die Marktgemeinde bemüht, den Zustand der Güterwege zu verbessern. Die BMK hatte dies lange genug gefordert. In allen Gemeindeteilen wurden Wegeabschnitte mit einer sogenannten „Spritzdecke“ versehen, einer Lösung mit kurzfristiger Haltbarkeit. Trotz mehrfacher Aufforderung durch die BMK hat der Bürgermeister diese Arbeiten nicht ausgeschrieben. Die Vergabe der Arbeiten erfolgte ohne Gemeinderatsbeschluss. Inzwischen haben sich Anrainer an die BMK gewandt, die von der Sanierung nicht begeistert sind. Die Nachbargemeinde Rudersdorf macht vor, wie es sinnvoll wäre: Lieber ein Jahr länger warten und die nötigen Straßenabschnitte mit einer neuen Decke versehen. Auf längere Sicht werden so Kosten gespart.

Breitbandausbau wird verschlafen

Erfreulich ist es, dass auf dem Dach des Gemeindehauses gerade eine Photovoltaik-Anlage errichtet wird. Verbunden damit wird es beim Gasthaus Traurig eine E-Ladestation geben. Für die Gemeinde entstehen keine Kosten. Weniger erfreulich ist dagegen, dass die Marktgemeinde den Anschluss an das Internet-Breitbandkabel verpasst. Das führt links und rechts an Kukmirn vorbei. Gemeinden wie Mühlgraben oder Rohr haben die Chance erkannt und machen mit. Die BMK fordert eindringlich, hier die Zukunft nicht zu verschlafen.

Tolles Ferienprogramm

Ganz herzlich bedankt sich die Bürgerliste der Marktgemeinde bei Gloria Wukitsch, die das Sommerferien-Programm für Kinder organisiert und begleitet hat. Firmen, Vereine und die BMK hatten das Sommerferien-Programm unterstützt. Es ist großartig angekommen.

Heimlicher Gratulant

Herzlich gratulieren möchte die BMK an dieser Stelle allen Bürgerinnen und Bürgern von Neusiedl, die einen runden Geburtstag oder ein Familienfest gefeiert haben. Wir hätten das gerne persönlich und zeitnah getan. Doch leider gratuliert Bürgermeister Werner Kemetter lieber heimlich und alleine. Liebe Neusiedler, machen sie ihrem Ortsvorsteher doch einfach mal klar, dass er hier offenbar ein Defizit hat.